

SOX BESCHREIBUNG

Damit du in den Anleitungen weißt, welcher Teil der Socke in der Beschreibung gemeint ist, habe ich hier die einzelnen Bestandteile der Socke beschrieben:



Für das Bündchen der Socke bietet sich das Rippenmuster an - entweder im 1/1- oder 2/2-Wechsel, also eine Masche links, eine Masche rechts oder zwei Maschen links, zwei Maschen rechts.

Besonders hübsch finde ich es, wenn man im 1/1-er Muster mit rechts verschränkten Maschen arbeitet, das lässt das Bündchen dann zarter wirken.

Der Schaft entscheidet über die Länge der Socke - also wird es ein Söckchen, eine Socke oder ein Strumpf.

Der Schaft ist bei Socken im Jacquard-Muster meistens der Teil, den man am buntesten gestalten kann.



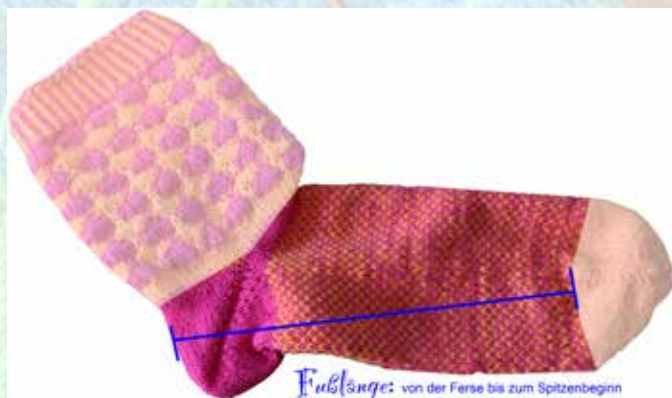
Als Fuß einer Socke bezeichnet man alles, was nach dem Schaft kommt - also Ferse, Fußlänge und Spitze der Socke.

SOX BESCHREIBUNG

Ich variiere bei meinen Socken gern zwischen den der Käppchenferse und der Bummerangferse.

Die Käppchenferse ist besonders bequem, da ich diese gern im Halbpateent stricke und sie somit dicker wird. Auch die Passform der Socke gelingt bei der Käppchenferse meist perfekt.

Die Bummerangferse bietet sich insbesondere bei musterintensiven Socken an. Hier abgebildet ist die Socke mit Bumerangferse.



Die Fußlänge, die auch in meinen Größentabellen angegeben ist, wird inklusive der Ferse bis zu Beginn der Spitze gemessen.

Ich empfehle hier immer auch nochmal den Fuß zu messen oder die Socke vor Beginn der Spitze anzuprobieren.

Ich stricke alle meine Socken mit der sogenannten Bandspitze, weil mir diese Form am besten gefällt.

Zum Finish drehe ich die Socke auf links und stricke die letzten Maschen von der Innenseite zusammen, so dass ein gleichmäßiger Abschluss entsteht.

Es gehört ein wenig Übung dazu, die Socke auf links zu drehen, ohne die Nadeln zu verlieren - aber es lohnt sich!

